

## Mögliche Tätigkeitsbereiche und Vorlieben entdecken – Arbeitsblatt

Sie arbeiten im Folgenden an einem sogenannten „Stärken-Schwächen-Profil“. Das heißt, Sie blicken „in sich hinein“ und stellen sich selbst folgende Fragen (diese beantworten Sie bitte für sich selbst und nicht in der Gruppe!):

<b>Was kann ich gut? Was mache ich deshalb auch gerne?</b>
<b>Was kann ich nicht so gut? Was mache ich deshalb auch nicht so gerne?</b>
<b>Welche Beeinträchtigung/Behinderung habe ich?</b>
<b>Wie wirkt sich diese Beeinträchtigung auf meine zukünftige Berufstätigkeit aus? Was darf ich aufgrund -- meiner Behinderung/Beeinträchtigung nicht tun (z.B. schwer heben, auf Gerüste klettern, weil ich nicht schwindelfrei bin, nicht zuviel stehen ...)?</b>

Nun wissen Sie schon besser Bescheid darüber, was Ihnen liegt und was Ihnen weniger liegt. *Wieso ist dies wichtig für Sie?* Ihre eigenen Stärken und Schwächen zu kennen, hilft Ihnen dabei, zu beantworten, was Sie in Zukunft beruflich tun können und wo Ihre Grenzen sind!